

Seit 40 Jahren „Modell-Auto Zeitschrift“: Nur „1:1“ und „1.87“ sind die Maßstäbe



Schon seit 1980 erscheint die „Modell-Auto Zeitschrift“ (MAZ), die Informationen rund um die Automodelle des Maßstabs 1:87 und deren Vorbilder liefert. Die Fachzeitschrift entstand ursprünglich aus dem Hobby ihres Verlegers heraus: Friedel Fiedler (Foto) hatte bereits 1974 durch eine Kleinanzeige in einer Modelleisenbahnzeitschrift erfahren, dass es hunderte von Modellauto-Bastler und -Sammler gab, die ohne ein entsprechendes Forum auskommen mussten. Aus diesen oft freundschaftlichen Kontakten stammten später die MAZ-Mitarbeiter der ersten Stunde, die halfen, ein auf die Interessen der Sammler und Modellbauer abgestimmtes Magazin zu etablieren.

Berichte über Berichte, zur Nürnberger Messe sogar ein dickes Sonderheft bilden nur einen der Schwerpunkte der MAZ. Neben Modellen, die man kaufen kann bzw. die von Firmen als Werbemittel eingesetzt werden präsentiert die MAZ vor allem auch Um- und Eigenbauten privater Modell-Enthusiasten. Die MAZ versteht und versteht sich hierbei als Forum ihrer Leser. Nicht nur mit der Präsentation interessanter Originalfahrzeuge werden Modellbauer zu eigenen Kreationen inspiriert, sondern Um- und Eigenbauten aus der Leserschaft sind seit jeher ein fester Bestandteil des MAZ-Inhalts, die jährlich mit 13 Ausgaben erscheint. (Zwölf Monatsausgaben sowie ein zusätzliches Sonderheft nach der Nürnberger Spielwarenmesse.)

Einige Fahrzeugsparten, z. B. Feuerwehrfahrzeuge, Baufahrzeuge, Land- und Forstmaschinen sowie Schwertransporte, erfreuen sich bei Modellbauern einer so großen Beliebtheit, dass von Lesern selbst- oder umgebaute Modelle auch mehrere Sonderhefte ergaben.

Über uns

Geschrieben von: Stjuard Sivcevic

Samstag, den 11. September 2010 um 01:00 Uhr - Aktualisiert Montag, den 18. November 2019 um 11:43 Uhr

Neben der Modell-Auto Zeitschrift gibt der Verlag auch Hefte und Bücher über interessante Originalfahrzeuge heraus. So erschienen bereits Werke zu den Themenbereichen Feuerwehr (Magirus Rundhauber, Drehleitern aus aller Welt) und Nutzfahrzeugen (Unimog, vierachsige LKW, Anhänger, Innenlader und VW-Nutzfahrzeuge). Diese Werke werden zum einen von Modellbauern als Ideenquelle geschätzt erfreuen sich aber auch bei Freunden bestimmter Kraftfahrzeugthemen großer Beliebtheit.

Außerdem gehört seit 1991 die hbz-logo-box – ein Sammelkasten-Ordnungssystem für H0-Modellautos – zu den Produkten, die vom Verlag produziert und angeboten werden.

Auch in Zukunft werden die Autos im Original und im Maßstab 1:87 den Schwerpunkt der Erzeugnisse aus dem Verlag Fiedler bilden. (Verlag Fiedler e.K., Fliederstr. 14, 63486 Bruchköbel, Tel. 06181 – 75395, eMail info@verlag-fiedler.de)